

Tischvorlage zur Vorlage SV/190/2016 Neubau der dreigeteilten Sporthalle mit Mensa Freigabe der Nachtragsvereinbarungen und Kostenfortschreibung

1. Schlosserarbeiten:

Nach der Umgestaltung der Außenanlagen um die Schule sollen zukünftig die Müllbehälter in einer überdachten Einhausung untergebracht werden. In der Vergangenheit standen diese im Schulhof. Die Einhausung ist im Anschluss an das vorhandene Wasserhäuschen geplant und soll für bis zu sieben 240l Mülltonnen Platz bieten. Um ein einheitliches Erscheinungsbild zu bekommen, soll auch das vorhandene Wasserhäuschen eine Verkleidung erhalten. Die überdachte Einhausung für die Müllbehälter war in der Ausschreibung nicht enthalten. Das Nachtragsangebot der Fa. HKS GmbH & Co. KG, Holzgerlingen, ist fachtechnisch durch das Landschaftsarchitekturbüro Blank geprüft und beläuft sich auf 12.257,00 € brutto (siehe Anlage 1).

2. Elektroinstallation

Zwischen der Planungs- und der Ausführungsphase hat sich die Anzahl der Jalousien vervierfacht. Die Steuerung muss an die zusätzlichen Jalousien angepasst werden. Da die Jalousien zusätzlich zum Gewerk Elektroinstallation auch beim Gewerk Fassadenbau ausgeschrieben wurden, werden beim Gewerk Fassadenbau Mittel in Höhe von ca. 7.000,- € brutto frei. Ca. 3.000,- € brutto davon werden für die zusätzlichen 2.000 m Elektrokabel für die weiteren Jalousien benötigt.

Weitere Mehrkosten entstehen durch die Anbindung der PV Anlage an die IT-Technik, durch weitere Teilnehmer an der Gebäudeleittechnik und eine aus Designgründen geänderte Ausführung von Kabelrinnen.

Insgesamt ergeben sich durch Verrechnungen mit anderen Gewerken Mehrkosten in Höhe von ca. 7.760,08 € brutto.

Das Nachtragsangebot der Fa. Schlotz GmbH, Schorndorf, ist fachtechnisch durch das Elektroingenieurbüro Vetter geprüft und beläuft sich auf 11.760,08 € brutto (siehe Anlage 2).

3. Flaschnerarbeiten

Um die Leimbinderköpfe der Dachkonstruktion besser vor Witterungseinflüssen zu schützen, sollten diese mit einem Aluminiumblech verkleidet werden. Durch die Blechverkleidung wird sich der zukünftige Unterhaltungsaufwand für die Holzkonstruktion deutlich verringern. Die Verkleidungsbleche waren in der Ausschreibung nicht enthalten. Das Nachtragsangebot der Fa. Thomas Kotzor, Berglen, ist fachtechnisch durch die Technische Verwaltung geprüft und beläuft sich auf 3.541,44 € brutto (siehe Anlage 3).

4. Kostenfortschreibung (siehe Anlage 4 nichtöffentlich und nur zum internen Gebrauch für die Gremiumsmitglieder bestimmt):

Die Aufstellung für die einzelnen Gewerke und Firmen kann der nichtöffentlichen Anlage entnommen werden. Die voraussichtliche Abrechnung aller Gewerke inklusive Außenanlagen beläuft sich zum aktuellen Stand auf 4.953.750,64 €, was eine Kostenunterschreitung gegenüber der Kostenberechnung mit einer Gesamtsumme von 5.027.500,00 € i.H.v. 73.749,36 € bedeutet. Abzüglich der Mehraufwendungen für die Installation der 26 kWp PV-Anlage i.H.v. vor. 53.661,95 € verbleibt derzeit weiterhin eine Kostenunterschreitung i.H.v. 20.087,41 €.

B e s c h l u s s v o r s c h l a g:

Der Gemeinderat beauftragt die Nachträge

- 1. für die Schlosserarbeiten, Fa. HKS GmbH & Co. KG, Holzgerlingen, 12.257,00 € brutto,**
- 2. für die Elektroinstallation, Fa. Schlotz GmbH, Schorndorf, mit 11.760,08 € brutto sowie**
- 3. für die Flaschnerarbeiten, Fa. Thomas Kotzor, Berglen, mit 3.541,44 € brutto.**

Der Gemeinderat nimmt die Kostenfortschreibung für den Neubau einer dreigeteilten Sporthalle mit angegliederter Mensa zur Kenntnis.

Anlagen:

1. Gewerk Schlosserarbeiten
2. Gewerk Elektroinstallation
3. Gewerk Flaschnerarbeiten
4. Kostenfortschreibung

Verteiler:

- 1 x Bürgermeister
- 1 x Kämmerei
- 1 x Technische Verwaltung